

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe  
nach § 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)  
für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft**

Name, Vorname (der Antragstellerin/des Antragstellers)
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Haus-Nr.)

Eingang:
Aktenzeichen:
(Bitte angeben, wenn bekannt)

**Für das Kind**

\_\_\_\_\_  
(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

**wird ein Zuschuss für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft beantragt.** (Antrag für jedes Kind bitte ggf. gesondert stellen. Sollte ein Kind mehrere der nachfolgenden Bedarfe bei verschiedenen Leistungsanbietern haben, bitte ebenfalls gesonderte Anträge ausfüllen)

- § 28 Abs.7 Nr. 1 SGB II (Bezeichnung der Freizeitgestaltung; z.B. Fußball)
  - Sport: \_\_\_\_\_
  - Spiel: \_\_\_\_\_
  - Kultur: \_\_\_\_\_
  - Geselligkeit: \_\_\_\_\_
  
- § 28 Abs.7 Nr. 2 SGB II
  - Unterricht in künstlerischen Fächern (z.B. Musikunterricht): \_\_\_\_\_
  - vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung: \_\_\_\_\_
  
- § 28 Abs.7 Nr. 3 SGB II: Teilnahme an Freizeiten: \_\_\_\_\_

**Hinweis:** Der Bedarf zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft wird in Höhe von insgesamt 10 Euro monatlich **bis zu Vollendung des 18. Lebensjahres** berücksichtigt.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum) (Unterschrift Antragsteller/-in) (Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragsteller/-in)

**Vom Leistungsanbieter auszufüllen!**

Leistungsanbieter: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
(Bezeichnung, Anschrift)

**Bitte Angaben zu den Anforderungen an den Leistungsanbieter auf der Rückseite machen !**

Zu § 28 Abs. 7 Nr. 1 u. 2 SGB II: monatlicher/s Beitrag/Entgelt: \_\_\_\_\_ Euro

Zu § 28 Abs. 7 Nr. 3 SGB II:  
Bezeichnung der Freizeit: \_\_\_\_\_

Zeitraum der Freizeit: \_\_\_\_\_

Höhe der Teilnahmegebühr: \_\_\_\_\_ Euro

**Der Beitrag / Die Beträge sind zu überweisen auf das Konto des vg. Leistungsanbieters**  
(siehe Rückseite)

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe  
nach § 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)  
für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft**

**Anforderungen an den Leistungsanbieter**

Juristische Person des öffentlichen Rechts  ja  nein

Falls ja, ist der Nachweis seiner Eignung durch diese Eigenschaft erbracht.

Falls nein:

- Gemeinnützig anerkannter Träger in privater Rechtsform oder freier Träger der Jugendhilfe und aktuelle Zusammenarbeit mit dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Bitte Nachweis vorlegen)  ja  nein

Falls nein:

- Der Leistungsanbieter verfolgt nach seiner Satzung Zwecke des § 52 Abs. 2 Ziffer 4 oder 7 der Abgabenordnung (Gemeinnützigkeit i.S der Förderung der Jugendhilfe, der Erziehung, der Volks- und Berufsbildung)  ja  nein

- Der Leistungsanbieter ist eine Privatperson. Deren fachliche Eignung ist durch eine entsprechende Bestätigung einer fachkundigen Stelle nachzuweisen.  ja  nein

- Der Leistungsanbieter verfolgt gewerbliche Zwecke. Seine formale Eignung ist durch Vorlage einer gültigen Gewerbeerlaubnis nachzuweisen  ja  nein

**Konto des Leistungsanbieters:**

Konto-Nr. / Kontoinhaber:	Geldinstitut und Bankleitzahl:
Verwendungszweck bei Überweisung:	
Ansprechpartner/- in für Rückfragen:	Telefon:
Stempel des Leistungsanbieters:	Unterschrift des Leistungsanbieters: